

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung  
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 21.08.2019

## Niederschrift

über die **37. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 27.06.2019, 17:00 Uhr bis 19:47 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

### Anwesend:

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Marco Pagano	SPD	bis 18:56 Uhr (TOP 8.2.3)
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU	bis 19:27 Uhr (TOP 8.1.2)
Frau Dr. Tanja Groß	DIE LINKE	
Herr Markus Klein	SPD	
Herr Jörg Grahl	SPD	
Frau Claudia Greven-Thürmer	SPD	
Herr Marcel Hagedorn	SPD	ab 17:45 Uhr (während TOP C)
Herr Christian Robyns	SPD	
Herr Jürgen Schuiszill	CDU	
Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU	
Herr Stefan Müller	CDU	bis 19:40 Uhr (TOP 8.2.1)
Herr Daniel Bauer-Dahm	GRÜNE	
Frau Manuela Grube	GRÜNE	
Herr Heinz Peter Fischer	DIE LINKE	
Herr Fardad Hooghoughi	FDP	
Herr Stephan Boyens	AfD	

### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Stephan Pohl	CDU	ab 18:00 Uhr
-------------------	-----	--------------

### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Frau Elisabeth Murawski

### Verwaltung

Herr Dagobert Kühns	Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
Frau Astrid Lemcke	Bürgeramt Kalk
Herr Bernd Rothe	Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
Frau Katharina Salomon	Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung zu TOP C, 8.2.2 und 8.2.3
Herr Denis Seib	Bürgeramt Kalk
Herr Wolfgang Tuch	Stadtplanungsamt



## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

- A Bericht aus dem Sozialraum Ostheim/Neubrück durch die Sozialraumkoordinatoren**
- B Präsentation des Erzbistums Köln zum Projekt Bildungscampus an der Neuerburgstraße in Köln-Kalk**
- C ÖPNV – Offene Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Kalk zum Ausbau und zur Attraktivierung des Nahverkehrs  
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE.  
vom 26.06.2019 zur Durchführung einer aktuellen Stunde  
AN/0960/2019 – *Tischvorlage***
- 1 Einwohnerfragestunde**
- 1.1 Einwohneranfrage des Herrn Scheuch vom 31.03.2019 betr. Fertigstellungskosten zur Inbetriebnahme der Hubschrauberbasisstation auf dem Kalkberg 1205/2019
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Parkplatzmarkierungen Am Hirschsprung (Az.: 02-1600--220/18)  
1594/2019
- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation Hameler Weg, Brücker Mauspfad, Kleinfeldchensweg, Köln-Brück (Az.: 02-1600-40/18)  
3044/2018  
*Mitteilung der Verwaltung:*  
Verkehrssituation Hameler Weg, Brücker Mauspfad, Kleinfeldchensweg, Köln-Brück (AZ.: 02-1600-40/18) 3044/2018  
hier: Sitzung vom 08.11.2018, TOP 2.3  
1809/2019
- 2.3 Bürgereingabe gem. § 24 GO – „Beratungs- und Begleitgremium zur Machbarkeitsstudie „Kalk Süd / Hallen Kalk“ Az. 80/19 B  
1972/2019

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
  - 7.1 Digitale Kundenwand für das Bürgeramt Kalk  
Anzeigetafel in der Meldehalle per Webcam an das Internet anbinden  
Antrag des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) vom 27.05.2019  
AN/0801/2019  
*Die Stellungnahme der Verwaltung liegt vor (Vorlagen-Nr. 1829/2019).*
  - 7.2 Aufstellen von Bänken auf den Hunde-Freilaufflächen in der Merheimer Heide  
Antrag der CDU-Fraktion vom 11.06.2019  
AN/0802/2019
  - 7.3 Anlegen von Blumenwiesen in der Flehbachaue in Köln-Brück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 11.06.2019  
AN/0805/2019
  - 7.4 Entsiegelung von Plätzen und Flächen im Stadtbezirk Kalk  
Gemeinsamer Antrag der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/  
Die Grünen vom 12.06.2019  
AN/0812/2019
  - 7.5 Prüfung der Verbreiterung der Befestigung des Fußweges Warendorfer Straße zwischen Taxi-Stand und Straßenbiegung zur Detmolder Straße in Köln Merheim  
Antrag der SPD-Fraktion vom 12.06.2019  
AN/0816/2019

## **8 Verwaltungsvorlagen**

- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.1.1 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: Ausübung des Anhörungsrechtes nach § 19 (4) der Hauptsatzung  
1792/2019
  - 8.1.2 Beschluss zur Fortführung des Aktivierungsfonds im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Höhenberg und Vingst“  
1906/2019
- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.2.1 Parkgebührenordnung 2019  
0445/2018  
  
Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 27.06.2019  
AN/0989/2019 – *Tischvorlage*-  
  
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 27.06.2019  
AN/0986/2019 – *Tischvorlage*-
  - 8.2.2 Busnetzerweiterung Interim  
1103/2019
  - 8.2.3 Stärkung und Ausweitung des KVB-Busnetzes  
hier: Dauerhafte Erweiterungen  
1215/2019
  - 8.2.4 Programm "Starke Veedel - Starkes Köln"  
Sozialraum Humboldt/Gremberg und Kalk  
4.7.1 "Integrierte Maßnahme zur ökologischen Revitalisierung Westerwaldstraße"  
hier: Baubeschluss  
1595/2019
  - 8.2.5 Gesamtkonzept Bewegungsparcours im Kölner Grün  
0639/2019

- 8.2.6 Freigabe- und Baubeschluss über die Maßnahme "Partizipatorische Neugestaltung Platz an St. Adelheid" in Köln-Neubrück aus dem Programm "Starke Veedel – Starkes Köln" (Einzelmaßnahme 2.10.4 im Sozialraum Ostheim und Neubrück)  
3075/2018

**9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 9.1.1 Neubau einer Kindertagesstätte in der Hans-Schulten-Straße in Köln-Neubrück;  
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Fischer (Fraktion DIE LINKE.) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.3.1  
1690/2019

- 9.1.2 Endgültiger Ausbau der Matthias-Müller-Straße in Köln-Rath/Heumar  
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.3.3  
1811/2019

- 9.1.3 Schrottplätze in Köln-Humboldt/Gremberg  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.5 (AN/0622/2019)  
1846/2019

- 9.1.4 Illegales Gehwegparken  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.05.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.4 (AN/0587/2019)  
1888/2019

- 9.1.5 Spielplatz Roddergasse in Köln-Humboldt/Gremberg  
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 30.04.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.3 (AN/0576/2019)  
1647/2019 – *Tischvorlage*-

- 9.1.6 Wiederherstellung des Spielplatzes an der Geraer Straße in Köln-Höhenberg  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 30.04.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.2 (AN/0573/2019)  
1648/2019 – *Tischvorlage*-

- 9.1.7 Hallen Kalk  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.6 (AN/0623/2019) 1586/2019 – *Tischvorlage*-
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Marode Beschilderung der Radwanderwege in Köln-Brück  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2019  
AN/0803/2019
- 9.2.2 Ansätze zur Lösung des zu erwartenden Problems durch Hol- und Bringverkehre nach Eröffnung der Kita Hans-Schulten-Straße in Köln-Brück  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2019  
AN/0806/2019
- 9.2.3 Bürgerbeteiligung bei Bauprojekten in Kalk zu Zeiten der städtischen Pilotphase Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung  
Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 11.06.2019  
AN/0809/2019  
*Die Antwort liegt als Tischvorlage vor (Vorlagen-Nr. 2148/2019).*
- 9.2.4 Betriebswirtschaftliche Entwicklung des Industriegebiets Kalk-Süd (Hallen Kalk)  
Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 12.06.2019  
AN/0814/2019
- 9.2.5 Überprüfung der Situation des Lkw-Parkens auf dem Rather Kirchweg zwischen Pohlstadtsweg und Einmündung Neubrücker Ring in Brück/Neubrück  
Gemeinsame Anfrage der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 19.06.2019  
AN/0928/2019
- 9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass
- 10 Mitteilungen**
- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.1.1 Empfehlungen des Begleitgremiums aus der Sitzung vom 25.06.2019 zum Werkstattverfahren Hallen Kalk am 02.07.2019  
2314/2019 – *Tischvorlage*-

- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
  - 10.2.1 Sechzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln  
1366/2019
  - 10.2.2 Stadtverschönungsprogramm 2016/2017 für den Bezirk Kalk  
1189/2019
  - 10.2.3 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2018 im  
Stadtbezirk Kalk  
1630/2019
  - 10.2.4 Verbundprojekt Hitzeaktionsplan für Menschen im Alter für die Stadt Köln  
1954/2019
  - 10.2.5 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2019 - Bürgerhaus Kalk  
2002/2019
  - 10.2.6 Planfeststellungsbeschluss für die ICE Neubaustrecke Köln-Rhein/Main -  
Planfeststellungsabschnitt 13 (Köln-Vingst)  
1994/2019
  - 10.2.7 Verbraucherberatung im Quartier: Jahresbericht 2018  
1918/2019
  - 10.2.8 KOMM-AN NRW – Programm zur Stärkung und Begleitung des ehrenamtli-  
chen Engagements in der Arbeit mit Geflüchteten und Neuzugewanderten –  
Sachstandsbericht 2019  
2047/2019
  - 10.2.9 Budget für Mängelbeseitigungen, Reparaturen Sportanlagen  
2119/2019 – *Tischvorlage*-
  - 10.2.10 Gutachten zum Kalkberg (1641/2019)  
2288/2019 – *Tischvorlage*-
  - 10.2.11 Wird der Kalkberg schon genutzt?  
2200/2019 – *Tischvorlage*-
  - 10.2.12 Unterbringung der LG Kalk  
2316/2019 – *Tischvorlage*-

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

./.

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A Bericht aus dem Sozialraum Ostheim/Neubrück durch die Sozialraumkoordinatoren**

Die Sozialraumkoordinatoren Andreas Hansmann und Rolf Blandow berichten ausführlich mittels einer PowerPoint-Präsentation über die Projekte aus dem Sozialraum Ostheim/Neubrück und beantworten Nachfragen einzelner Bezirksvertreter.

Bezirksbürgermeister Pagano bedankt sich für den inhaltsreichen Vortrag und wünscht den beiden Sozialraumkoordinatoren weiterhin eine erfolgreiche Arbeit im Sozialraum.

### **B Präsentation des Erzbistums Köln zum Projekt Bildungscampus an der Neuerburgstraße in Köln-Kalk**

Herr Pitsch und Herr Schmitz, beide Erzbistum Köln, Generalvikariat, erläutern ausführlich das Projekt anhand einer Power-Point-Präsentation und beantworten Fragen einzelner Bezirksvertreter.

### **C ÖPNV – Offene Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Kalk zum Ausbau und zur Attraktivierung des Nahverkehrs Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE. vom 26.06.2019 AN/0960/2019**

Der Punkt wurde nach TOP 2.3 behandelt.

### **1 Einwohnerfragestunde**

#### **1.1 Einwohneranfrage des Herrn Scheuch vom 31.03.2019 betr. Fertigstellungskosten zur Inbetriebnahme der Hubschrauberbasisstation auf dem Kalkberg 1205/2019**

Bürgeramtsleiterin Lemcke verliest die Antwort der Verwaltung (Vorlagen-Nr. 2171/2019).

## **2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Parkplatzmarkierungen Am Hirschsprung (Az.: 02-1600--220/18) 1594/2019**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk dankt dem Petenten für die Eingabe und beschließt, den Parkplatz gegenüber dem Hermelinweg so zu verkürzen oder zu entfernen, dass das vorfahrtsberechtigte Auto aus dem Hermelinweg auch aus dem Hermelinweg in Richtung Brücker Mauspfad fahren kann.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung des Bezirksvertreters Boyens (AfD) zugestimmt.

### **2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation Hameler Weg, Brücker Mauspfad, Kleinfeldchensweg, Köln-Brück (Az.: 02-1600-40/18) 3044/2018**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk dankt der Petentin für die Eingabe und schließt sich der Einschätzung der Verwaltung an, dass aktuell keine weiteren Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung notwendig sind.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung der Verwaltung (Vorlagen-Nr. 1809/2019) zur Kenntnis.

### **2.3 Bürgereingabe gem. § 24 GO – „Beratungs- und Begleitgremium zur Machbarkeitsstudie „Kalk Süd / Hallen Kalk“ Az. 80/19 B 1972/2019**

Herr Kreische erläutert in Vertretung für den Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz die Bürgereingabe.

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) kann das Anliegen des Rheinischen Vereins nachvollziehen. Er weist darauf hin, dass das Begleitgremium jederzeit die Möglichkeit hat, Herrn Prof. Dr. Buschmann zu den Sitzungen einzuladen. Des Weiteren kann auch der Stadtkonservator bei Bedarf jederzeit das Begleitgremium bitten, ihn einzuladen. Unabhängig davon würde es seine Fraktion sehr begrüßen, wenn im Zuge der weiteren konkreten Planung bzw. der Realisierung die Expertisen des Rheinischen Vereins berücksichtigt werden.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) sagt, dass seine Fraktion das Gremium nicht erweitern möchte, da es seinerzeit schon sehr schwierig gewesen ist, sich unter allen Beteiligten auf die Zusammensetzung zu einigen. Er bittet, den Beschluss nicht

entsprechend der Ausführungen seines Vorredners zu ergänzen, da dieses Verfahren auch ohne entsprechenden Beschluss jetzt schon möglich ist.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk dankt dem Petenten und beschließt, die Erweiterung des Beratungs- und Begleitgremiums um einen Sitz für einen Vertreter/ eine Vertreterin des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz nicht vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE. zugestimmt.

Bezirksbürgermeister Pagano ruft die Tagesordnungspunkte C sowie 8.2.2 und 8.2.3 gemeinsam auf.

**C      ÖPNV – Offene Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Kalk zum Ausbau und zur Attraktivierung des Nahverkehrs  
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE.  
vom 26.06.2019  
AN/0960/2019**

**8.2.2    Busnetzerweiterung Interim  
1103/2019**

**8.2.3    Stärkung und Ausweitung des KVB-Busnetzes  
hier: Dauerhafte Erweiterungen  
1215/2019**

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) begründet die aktuelle Stunde. Er führt u. a. aus, dass bereits zu Beginn der Wahlperiode im Jahre 2014 viele Beschlüsse zum ÖPNV einstimmig durch die Bezirksvertretung gefasst worden sind, bis heute aber nichts davon umgesetzt wurde. Es gab zwar auf Druck des Bezirksbürgermeisters einige Gespräche mit der Verwaltung, die aber bisher zu nichts geführt haben. Das Ergebnis dieser aktuellen Stunde soll sein, dass sich nicht nur die Verwaltung sondern der Verkehrsausschuss und die Bezirksvertretung Kalk zusammen mit der Verwaltung zusammensetzen, um diese Problematik zu besprechen und eine Lösung zu finden.

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) nimmt Bezug auf die in einer Übersicht stehenden ca. 50 Beschlüsse, die neben dem ÖPNV auch andere Themen aus dem Verkehrsbereich betreffen und bei denen bisher nichts passiert ist. Für die Bürger entsteht somit der Eindruck, dass die Politik nichts macht. Die Bezirkspolitik ist in Erklärungsnot und es ist kein Wunder, wenn die Politikverdrossenheit weiter zunimmt.

Anschließend nimmt er Bezug auf die Vorlage „Busnetzerweiterung Interim“ unter Punkt 8.2.2 und fragt, warum die Verwaltung nicht im Vorfeld mal die Bürger vor Ort bzw. die Bezirksvertretung nach einer sinnvollen Streckenführung für die Buslinie 171 gefragt hat. Er ist der Ansicht, dass die Fahrstrecke dieses Busses zumindest im Kalker Gebiet sehr viel fahrgastfreundlicher und damit sinnvoller geführt werden

könnte. Warum lässt man den Bus nicht dort fahren, wo es schon Wartehäuschen gibt und setzt dann die neue Buslinie exakt auf die Linie, die schon fährt? Man könnte dann die Linie auch in einem engeren Takt fahren lassen. Warum wird diese Buslinie 171 nicht wie folgt geführt: Von Buchforst kommend fährt der Bus durch die Kalk-Mülheimer Straße, Istanbulstraße, Marie-Curie-Straße, Wipperfürther Straße, Vietorstraße bis zur Kalker Hauptstraße, dann über Kalk Post weiter den von der Verwaltung vorgeschlagenen Weg? Damit sind das Odysseum und das angrenzende neue Wohngebiet direkt angeschlossen. Auf dem Rückweg könnte der Bus dann über die Kalk-Mülheimer Straße bis zur Wipperfürther Straße fahren mit dem positiven Effekt, dass auch das Bürgerhaus Kalk dann endlich an den ÖPNV angebunden ist. Diese beschriebene Wegführung ist genau das, was die Bürger vor Ort haben möchten.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) war schon ein wenig über den Antrag auf die Durchführung dieser aktuellen Stunde überrascht, zumal es ja schon Gespräche mit dem zuständigen Dezernat gegeben hat und sich in einigen Bereichen, die nicht den ÖPNV betreffen, auch schon Fortschritte hinsichtlich der Umsetzung zeigen. Er hätte sich zumindest gewünscht, im Vorfeld informiert zu werden, da die Kritik an der fehlenden Umsetzung der beschlossenen Anträge von allen Fraktionen getragen wird. Zur Linienführung des Busses 171 führt er aus, dass diese sicherlich optimierbar ist. Dieses Thema hätte aber im Vorfeld schon an die Verwaltung herangetragen werden müssen. Seiner Fraktion ist klar, dass die Verwaltung sicherlich nicht alle Wünsche der Bezirksvertretung auch im Hinblick auf die Gesamtstadt und der Wünsche der anderen Bezirksvertretungen zeitgleich realisieren kann. Er hofft darauf, dass die geplanten neuen Langzüge eine gewisse Entlastung bringen werden. Die Generalkritik, dass überhaupt nichts passiert, kann er so nicht mittragen.

Herr Kühns, Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung, sagt, dass sich auch die Verwaltung grundsätzlich wünscht, dass Maßnahmen schneller umgesetzt werden. Die Gründe, warum dieses nicht immer gelingt, sollten der Bezirksvertretung bekannt sein. Zur Linienführung des Busses führt er aus, dass leider nicht in allen Fällen die gewünschte Linienführung möglich ist. Er nennt hier das Linksabbiegen von der Kalk-Mülheimer Straße nach links in die Vietorstraße, dass aufgrund der Schleppkurven nicht möglich ist.

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) wirft ein, dass der Bus nach seiner Auffassung dort abbiegen kann. Er ist gerne bereit, diesen Beweis anzutreten.

Herr Bohndorf, KVB AG, hält die Generalkritik, die im Antrag geäußert wird, für überzogen. Er nennt als ein Beispiel die Umsetzung der Ziffer 8 des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014 durch die in der heute unter Punkt 8.2.2 zur Abstimmung stehenden Interimslinie 171 als Verstärkerlinie für die Linie 159. Zum Nachtverkehr führt er aus, dass es bereits 2017 eine stadtweite Untersuchung gegeben hat. Ein Ergebnis war u.a., dass die Buslinie 157 jetzt im Nachtverkehr integriert ist. Dass diese Umsetzung erst sehr spät erfolgt, liegt u. a. daran, dass viel Arbeitskapazität durch die Arbeit des Nahverkehrsplans gebunden war.

Bezirksvertreter Hagedorn (SPD-Fraktion) und Bezirksvertreter Klein führen beide aus, dass die Beschlüsse zu den beiden Punkten, die Herr Bohndorf vorgetragen hat, aus Sicht der SPD-Fraktion noch nicht erledigt sind.

Frau Salomon, Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung, weist noch einmal darauf hin, dass die Personalsituation im Amt in der letzten Zeit problematisch gewesen ist

und die Politik darüber auch schon Anfang des Jahres informiert wurde. Durch die Besetzung freier Stellen wird sich die Situation zukünftig entspannen.

Bezirksbürgermeister Pagano sagt, dass das, was die Verwaltung bisher für den Stadtbezirk Kalk umgesetzt hat, bei weitem nicht ausreichend ist und auch sehr oft die Zielsetzung, die die Bezirksvertretung mit diesen Anträgen verfolgt, nicht beachtet wird. Er hofft, dass durch den heutigen Beschluss eine Verbesserung eintreten wird.

### **Beschluss zu Punkt C:**

Die Bezirksvertretung Kalk beendet die aktuelle Stunde mit der Verweisung der Klärung der ca. 50 offenen Beschlüsse der Bezirksvertretung Kalk ab dem Jahr 2010, welche die Zuständigkeit des Dezernat VIII - Mobilität und Verkehrsinfrastruktur – betreffen, in den Verkehrsausschuss.

Ziel ist es, beispielsweise durch ein Fachgespräch eine kurzfristige Lösung zwischen dem Verkehrsausschuss, der Bezirksvertretung Kalk und der Verwaltung zu finden, die auch die Bewohner des Stadtbezirks Kalk zufrieden stellt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **Beschlüsse zu Punkt 8.2.2:**

Bezirksbürgermeister Pagano lässt zunächst die durch Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) mündlich vorgetragene Änderung der Linienführung der vorgesehenen neuen Buslinie 171 abstimmen:

### **Beschluss:**

Die Linienführung für die neue Buslinie 171 wird wie folgt geändert:

Nach der Haltestelle Waldecker Straße verlässt der Bus den Linienweg der 159 und fährt durch die Kalk-Mülheimer Straße, Istanbulstraße, Marie-Curie-Straße, Wipperfürther Straße, Vietorstraße bis auf die Kalker Hauptstraße, wo er ab Kalk-Post den bisher vorgeschlagenen Weg nimmt.

In die andere Richtung fährt er statt Vietorstraße durch die Kalk-Mülheimer Straße bis zur Wipperfürther Straße.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.

Danach stellt er die durch Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) weiteren mündlich vorgeschlagenen Änderungen zur Abstimmung:

### **Beschluss:**

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird wie folgt ergänzt:

*Darüber hinaus sind die nachstehenden Beschlüsse der Bezirksvertretung Kalk zu berücksichtigen:*

Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9 (AN/1575/2014):

*B. Einführung einer Schnellbuslinie (Metroliner bzw. Expressbus)*

- 5. Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Einführung von Schnellbuslinien (Metro-*

liner bzw. Expressbus) möglichst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 zu prüfen.

6. Diese Schnellbuslinien sollen zwischen dem Stadtbezirk Porz über die Stadtbezirke Kalk und Mülheim bis hin zum Chemiepark Leverkusen auf der Strecke der bestehenden Buslinien 151 und 152 verkehren.
7. Dabei sind nur die wichtigsten Querverbindungen (z.B. Stadtbahnlinien, Regional- und Fernverkehr) anzusteuern.
8. Daneben ist kurzfristig zu prüfen, ob diese Expressbusse nicht bereits zum Fahrplanwechsel 2015 als Pilotversuch in rechtsrheinischen Köln während des Morgens und am Nachmittag auf vorhandenen - bisweilen überlasteten - Linien eingesetzt werden können, um die vorhandenen Busse zu entlasten. Als Beispiel dient hier die Linie 159, welche gerade in den Morgen- und Abendstunden den Fahrplan nicht einhalten kann.
9. Der Bezirksvertretung Kalk ist hierzu im ersten Halbjahr 2015 Bericht zu erstatten und erste Vorschläge vorzustellen.

#### C. Einführung eines Nachtbusses

10. Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Einführung eines Nachtbusses möglichst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 zu prüfen.
11. Dieser Nachtbus soll sinnvolle Haltestellen der vorhandenen rechtsrheinischen Buslinien auch in den Abend- und Nachtstunden abdecken und somit ein attraktives und ergänzendes Angebot des ÖPNV bieten.
12. Der Bezirksvertretung Kalk ist hierzu im ersten Halbjahr 2015 Bericht zu erstatten und erste Vorschläge vorzustellen.

#### Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 03.03.2016, TOP 7.5 (AN/0314/2016):

3. Als Bestandteil der Prüfung wird zumindest versuchsweise bereits für die Linie 157 ein Nachtfahrplan eingeführt, um auch der erhöhten Bevölkerungszahl in Neubrück und Umgebung Rechnung zu tragen.

#### Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 16.06.2016, TOP 7.7 (AN/1017/2016):

1. Die Bezirksvertretung Kalk wiederholt Ihre Forderung nach Einführung einer Express-Buslinie aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9, durch den Stadtbezirk Kalk und fordert die Verwaltung auf, diese im Rahmen der geplanten Einführung eines Express-Bus-Netzes in Köln prioritär umzusetzen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, der Bezirksvertretung Kalk in Abstimmung mit der KVB AG für die weiteren offenen Beschlüsse aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9, einen Planungs- und Umsetzungszeitplan bis zum 30.09.2016 vorzulegen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Boyens (AfD) zugestimmt.

Abschließend stellt Bezirksbürgermeister Pagano den so geänderten Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden geänderten/ergänzten Beschluss zu fassen:

Der Rat spricht sich für die Einrichtung folgender Interims-Busangebote – wie in der Begründung beschrieben - zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember 2019 aus:

- Linie 171 (neu) *mit der Maßgabe, dass die Linienführung wie folgt geändert wird:*

*Nach der Haltestelle Waldecker Straße verlässt der Bus den Linienweg der 159 und fährt durch die Kalk-Mülheimer Straße, Istanbulstraße, Marie-Curie-Straße, Wipperfürther Straße, Vietorstraße bis auf die Kalker Hauptstraße, wo er ab Kalk-Post den bisher vorgeschlagenen Weg nimmt.*

*In die andere Richtung fährt er statt Vietorstraße durch die Kalk-Mülheimer Straße bis zur Wipperfürther Straße.*

- Veränderung Linie 142
- Expressbuslinien 172 und 173 (neu)

Bis zum Ablauf der Betrauungsregelung am 31.12.2019 beauftragt der Rat die Verwaltung mit der Aufnahme der sich aus dieser Ausweitung des Busverkehrs ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005 / 24.06.2008. Die Anpassung der Finanzierungsbausteine und der entsprechenden Parameter erfolgt mit dem Monat der Inbetriebnahme des neuen Angebots.

Für die Zeit ab dem 01.01.2020 beauftragt der Rat die Verwaltung, die Erweiterung des Busnetzes nach Maßgabe der Regelungen des öffentlichen Dienstleistungsauftrags (insbesondere Ziff. 9.4) bei der KVB zu veranlassen. Die KVB finanziert das zusätzliche Angebot über den steuerlichen Querverbund. Die Verwaltung wird ermächtigt, später erforderliche Anpassungen des Angebots gegenüber der KVB zu veranlassen.

*Darüber hinaus sind die nachstehenden Beschlüsse der Bezirksvertretung Kalk zu berücksichtigen:*

Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9 (AN/1575/2014):

*B. Einführung einer Schnellbuslinie (Metroliner bzw. Expressbus)*

- 5. Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Einführung von Schnellbuslinien (Metroliner bzw. Expressbus) möglichst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 zu prüfen.*
- 6. Diese Schnellbuslinien sollen zwischen dem Stadtbezirk Porz über die Stadtbezirke Kalk und Mülheim bis hin zum Chemiepark Leverkusen auf der Strecke der bestehenden Buslinien 151 und 152 verkehren.*
- 7. Dabei sind nur die wichtigsten Querverbindungen (z.B. Stadtbahnlinien, Regional- und Fernverkehr) anzusteuern.*

8. *Daneben ist kurzfristig zu prüfen, ob diese Expressbusse nicht bereits zum Fahrplanwechsel 2015 als Pilotversuch in rechtsrheinischen Köln während des Morgens und am Nachmittag auf vorhandenen - bisweilen überlasteten - Linien eingesetzt werden können, um die vorhandenen Busse zu entlasten. Als Beispiel dient hier die Linie 159, welche gerade in den Morgen- und Abendstunden den Fahrplan nicht einhalten kann.*
9. *Der Bezirksvertretung Kalk ist hierzu im ersten Halbjahr 2015 Bericht zu erstatten und erste Vorschläge vorzustellen.*

**C. Einführung eines Nachtbusses**

10. *Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Einführung eines Nachtbusses möglichst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 zu prüfen.*
11. *Dieser Nachtbus soll sinnvolle Haltestellen der vorhandenen rechtsrheinischen Buslinien auch in den Abend- und Nachtstunden abdecken und somit ein attraktives und ergänzendes Angebot des ÖPNV bieten.*
12. *Der Bezirksvertretung Kalk ist hierzu im ersten Halbjahr 2015 Bericht zu erstatten und erste Vorschläge vorzustellen.*

**Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 03.03.2016, TOP 7.5 (AN/0314/2016):**

3. *Als Bestandteil der Prüfung wird zumindest versuchsweise bereits für die Linie 157 ein Nachtfahrplan eingeführt, um auch der erhöhten Bevölkerungszahl in Neubrück und Umgebung Rechnung zu tragen.*

**Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 16.06.2016, TOP 7.7 (AN/1017/2016):**

1. *Die Bezirksvertretung Kalk wiederholt Ihre Forderung nach Einführung einer Express-Buslinie aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9, durch den Stadtbezirk Kalk und fordert die Verwaltung auf, diese im Rahmen der geplanten Einführung eines Express-Bus-Netzes in Köln prioritär umzusetzen.*
2. *Die Verwaltung wird beauftragt, der Bezirksvertretung Kalk in Abstimmung mit der KVB AG für die weiteren offenen Beschlüsse aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9, einen Planungs- und Umsetzungszeitplan bis zum 30.09.2016 vorzulegen.*

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.

### **Beschlüsse zu Punkt 8.2.3:**

Bezirksbürgermeister Pagano lässt zunächst über die zwei durch Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) mündlich vorgetragenen Änderungen und Ergänzungen abstimmen:

#### **Beschluss:**

1. Für die Buslinie 154 ist eine Ausweitung der Betriebszeiten gemäß des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9 (AN/1575/2014), der da lautet:
  - A. Ausweitung des Fahrplans der Buslinie 154
    1. Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Betriebszeiten der Buslinie 154 grundsätzlich von Montag bis Freitag (sowie an Feiertagen auszuweiten), so dass im Zeitraum von 22:00 Uhr bis ca. 0:00 Uhr ein entsprechendes Fahrangebot auf der Linie besteht.
    2. Die beschriebene Ausweitung des bestehenden Fahrplans ist zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 umzusetzen.
    3. Darüber hinaus ist die bestehende Taktung - z. B. an Wochenenden und Feiertagen - weiter auszuweiten, um damit dem Anspruch einer Großstadt gerecht zu werden.
    4. Der Bezirksvertretung Kalk ist hierzu im ersten Halbjahr 2015 Bericht zu erstatten und erste Vorschläge vorzustellen.

zu realisieren.
2. Der bestehende Beschlussvorschlag wird ergänzt mit dem folgenden Beschluss (Ziffern 1, 2 und 4) der Bezirksvertretung Kalk vom 03.03.2016, TOP 7.5 (AN/0314/2016).
  1. Die Bezirksvertretung Kalk bittet die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Einführung eines Nachtbussystems für den Stadtbezirk Kalk möglichst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 zu prüfen.
  2. Dieses Nachtbussystem soll mindestens in stündlicher Taktung und in Abstimmung mit den weiterverbindenden KVB-Schlüssellinien realisiert werden und so ein attraktives und komplettierendes Angebot des ÖPNV im Bezirk bieten.
  4. Der Bezirksvertretung Kalk sind hierzu noch im ersten Halbjahr 2016 Bericht zu erstatten und Vorschläge zu unterbreiten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und Boyens (AfD) zugestimmt.

Abschließend stellt Bezirksbürgermeister Pagano den so geänderten Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden geänderten/ergänzten Beschluss zu fassen:

Der Rat spricht sich für die Umsetzung der in der Begründung beschriebenen Erweiterungen des Busnetzes zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember 2019 *mit folgender Maßgabe:*

*Für die Buslinie 154 ist eine Ausweitung der Betriebszeiten gemäß des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9 (AN/1575/2014), der da lautet:*

*A. Ausweitung des Fahrplans der Buslinie 154*

- 1. Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Betriebszeiten der Buslinie 154 grundsätzlich von Montag bis Freitag (sowie an Feiertagen auszuweiten), so dass im Zeitraum von 22:00 Uhr bis ca. 0:00 Uhr ein entsprechendes Fahrangebot auf der Linie besteht.*
- 2. Die beschriebene Ausweitung des bestehenden Fahrplans ist zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 umzusetzen.*
- 3. Darüber hinaus ist die bestehende Taktung - z. B. an Wochenenden und Feiertagen - weiter auszuweiten, um damit dem Anspruch einer Großstadt gerecht zu werden.*
- 4. Der Bezirksvertretung Kalk ist hierzu im ersten Halbjahr 2015 Bericht zu erstatten und erste Vorschläge vorzustellen.*

*zu realisieren.*

Bis zum Ablauf der Betrauungsregelung am 31.12.2019 beauftragt der Rat die Verwaltung mit der Aufnahme der sich aus dieser Ausweitung des Busverkehrs ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008. Die Anpassung der Finanzierungsbausteine und der entsprechenden Parameter erfolgt mit dem Monat der Inbetriebnahme des neuen Angebots.

Für die Zeit ab dem 01.01.2020 beauftragt der Rat die Verwaltung, die Erweiterung des Busnetzes nach Maßgabe der Regelungen des öffentlichen Dienstleistungsauftrags (insbesondere Ziff. 9.4) bei der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) zu veranlassen. Die KVB finanziert das zusätzlich entstehende jährliche Defizit von voraussichtlich 440.000 € über den steuerlichen Querverbund, was potenziell zu einer geringeren Gewinnausschüttung der Stadtwerke Köln GmbH an den städtischen Haushalt führen kann. Die Verwaltung wird ermächtigt, später erforderliche Anpassungen des Angebots gegenüber der KVB zu veranlassen.

*Darüber hinaus ist der nachstehende Beschluss der Bezirksvertretung Kalk, Punkte 1, 2 und 4 zu berücksichtigen:*

Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 03.03.2016, TOP 7.5 (AN/0314/2016):

1. Die Bezirksvertretung Kalk bittet die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG die Einführung eines Nachtbussystems für den Stadtbezirk Kalk möglichst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 zu prüfen.
2. Dieses Nachtbussystem soll mindestens in stündlicher Taktung und in Abstimmung mit den weiterverbindenden KVB-Schlüssellinien realisiert werden und so ein attraktives und komplettierendes Angebot des ÖPNV im Bezirk bieten.
4. Der Bezirksvertretung Kalk sind hierzu noch im ersten Halbjahr 2016 Bericht zu erstatten und Vorschläge zu unterbreiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Boyens (AfD) zugestimmt.

**3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**6 Annahme von Schenkungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Dr. Groß übernimmt die Sitzungsleitung.

**7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**

**7.1 Digitale Kundenwand für das Bürgeramt Kalk  
Anzeigetafel in der Meldehalle per Webcam an das Internet anbinden  
Antrag des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) vom 27.05.2019  
AN/0801/2019**

Bezirksvertreter Hooghoughi (FDP) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) erklärt, dass seine Fraktion diesen Antrag unterstützt.

Die Bezirksvertreter Robyns (SPD-Fraktion) und Müller (CDU-Fraktion) nehmen Bezug auf die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung und lehnen den Antrag jeweils für ihre Fraktion ab.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, eine Internet-Abrufbarkeit der Informationstafel in der Meldehalle Kalk zu ermöglichen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) bei Enthaltung des Bezirksvertreters Boyens (AfD) mehrheitlich abgelehnt.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Stellungnahme der Verwaltung (Vorlagen-Nr. 1829/2019) zur Kenntnis.

**7.2 Aufstellen von Bänken auf den Hunde-Freilaufflächen in der Merheimer Heide  
Antrag der CDU-Fraktion vom 11.06.2019  
AN/0802/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, auf den beiden Hunde-Freilaufflächen auf der Merheimer Heide im Schatten (unter den Bäumen) Bänke mit Abfallbehältern aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **7.3 Anlegen von Blumenwiesen in der Flehbachaue in Köln-Brück Antrag der CDU-Fraktion vom 11.06.2019 AN/0805/2019**

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet, noch folgende Änderungen im Beschlusstext des Antrags aufzunehmen:

- „Blumenwiese“ wird in „Wildblumenwiese“ geändert;
- die Wiese sollte nach Möglichkeit nur einmal im Jahr gemäht werden;
- die Anlage der Wiese darf nicht bis zum Ufer des Flehbachs erfolgen.

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) ist mit diesen Ergänzungen einverstanden.

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Dr. Groß stellt den geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die großflächige Anlage einer explizit für Insekten attraktiven Wildblumenwiese sinnvoll und möglichst rasch umsetzbar ist. Dabei sind die nachstehenden zwei Punkte zu berücksichtigen:

- Die Wiese sollte nach Möglichkeit nur einmal im Jahr gemäht werden;
- die Anlage der Wiese darf nicht bis zum Ufer des Flehbachs erfolgen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **7.4 Entsiegelung von Plätzen und Flächen im Stadtbezirk Kalk Gemeinsamer Antrag der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.06.2019 AN/0812/2019**

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) begründet ausführlich den Antrag.

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) führt aus, dass seine Fraktion nach den Ausführungen seines Vorredners nach anfänglicher Skepsis dem Antrag nunmehr zustimmen kann.

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) legt großen Wert darauf, dass im Beschlusstext verdeutlicht wird, dass es sich ausschließlich um Flächen im öffentlichen Raum handelt. Außerdem muss den Bürgerinnen und Bürgern klar sein, dass gemeldete Flächen nicht automatisch entsiegelt werden. Entscheidend ist zunächst die Aufnahme dieser Flächen in einem Kataster, um einen Überblick über derartige Flächen zu bekommen.

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Dr. Groß stellt den im ersten Spiegelstrich geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

#### **Beschluss:**

- Die Verwaltung bittet die Einwohner\*innen des Stadtbezirks Kalk, ihr versiegelte Flächen im öffentlichen Raum zu nennen, die ihrer Auffassung nach wieder entsiegelt werden könnten. Aus der Benennung folgt nicht automatisch

eine Entsiegelung. Die Flächen sollen in einem Kataster zusammengefasst werden.

- Die Verwaltung prüft, welche Plätze und Flächen sich im Stadtbezirk Kalk für eine Entsiegelung eignen, bei welchen es hierdurch zu Nutzungsproblemen (Parkplatz, Marktplatz oder ähnliches) käme und welche aus welchen Gründen gänzlich ungeeignet für eine Entsiegelung sind.
- Die Verwaltung geht hierbei stadtteilweise vor und erstattet nach jedem geprüften Stadtteil einen Zwischenbericht an die Bezirksvertretung Kalk.
- Die Prüfungsreihenfolge richtet sich nach der Bevölkerungsdichte und dem Anteil Grün pro EinwohnerIn, so dass die Stadtteile mit der höchsten Bevölkerungsdichte und dem geringsten Grünanteil pro EinwohnerIn zuerst geprüft werden.
- Wenn möglich hinterlegt die Verwaltung mögliche Entsiegelungsmaßnahmen sofort mit Kosten, so dass durch Entscheidung der Bezirksvertretung Kalk auch Maßnahmen aus den Stadtverschönerungsmitteln umsetzbar sind.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.5 Prüfung der Verbreiterung der Befestigung des Fußweges Warendorfer Straße zwischen Taxi-Stand und Straßenbiegung zur Detmolder Straße in Köln-Merheim  
Antrag der SPD-Fraktion vom 12.06.2019  
AN/0816/2019**

Bezirksvertreterin Greven-Thürmer (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der Plattenweg entlang der Grünfläche an der Warendorfer Straße zwischen Taxi-Stand und Straßenbiegung zur Detmolder Straße in Köln-Merheim um zwei Plattenreihen verbreitert oder in dieser Breite so befestigt werden kann, dass er auch für Menschen mit Rollator gut begehbar ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.

## **8 Verwaltungsvorlagen**

### **8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **8.1.1 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: Ausübung des Anhörungsrechtes nach § 19 (4) der Hauptsatzung 1792/2019**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

#### **8.1.2 Beschluss zur Fortführung des Aktivierungsfonds im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Höhenberg und Vingst“ 1906/2019**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Fortführung des Aktivierungsfonds im Sozialraum „Höhenberg und Vingst“ als Unterstützung zu den derzeit in Umsetzung befindlichen Maßnahmen im Rahmen des Leitkonzeptes „Starke Veedel – Starkes Köln“ (Ratsbeschluss vom 20.12.2016, Vorlage-Nr.: 2899/2016). Der Förderzeitraum beginnt mit Beschlussfassung der Bezirksvertretung und endet am 31.12.2021.

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt zudem die Richtlinie (Anlage 1 der Beschlussvorlage) und beauftragt die Verwaltung mit der Bekanntmachung des Aktivierungsfonds im Sozialraum.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung des Bezirksvertreters Boyens (AfD) zugestimmt.

## **8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **8.2.1 Parkgebührenordnung 2019 0445/2018**

**Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 27.06.2019  
AN/0989/2019**

**Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 27.06.2019  
AN/0986/2019**

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) begründet den Änderungsantrag.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion), sagt, dass seine Fraktion den Änderungsantrag ablehnt, da es schon einen Ratsantrag gibt, Elektromobilität zu fördern. Anschließend begründet er den gemeinsamen Änderungsantrag der SPD- und CDU-Fraktion.

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) möchte eigentlich noch eine viel größere Erhöhung der Parkgebühren. Er ist nicht der Ansicht, dass Kalk von einer Erhöhung ausgeschlossen werden sollte. Deshalb lehnt seine Fraktion den Änderungsantrag der SPD- und CDU-Fraktion ab.

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Dr. Groß lässt zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. abstimmen:

#### **Beschluss:**

Im Beschlusstext wird der Punkt 2 wie folgt ersetzt:

2. *Auch für Elektroautos werden Parkgebühren erhoben. Das dadurch zusätzlich eingenommene Geld wird zweckgebunden für die zusätzliche Subvention des Köln-Pass-Tickets eingesetzt.*

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme der Fraktion DIE LINKE. abgelehnt.

Anschließend stellt sie den gemeinsamen Änderungsantrag der SPD- und der CDU-Fraktion zur Abstimmung:

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, den Beschluss aus der Vorlage mit der Vorlagen-Nr. 0445/2018 wie folgt zu ändern:

§ 1 (3) 2 der Parkgebührenordnung (in der Version 1a) wird gestrichen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

Auf Antrag des Bezirksvertreters Fischer (Fraktion DIE LINKE.) erfolgt getrennte Abstimmung über die einzelnen Punkte der Beschlussvorlage:

## **Beschlüsse:**

### Beschluss 1:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt die Anpassung der Parkgebühren gemäß der beigefügten Anlage 1a *mit der Maßgabe, dass § 1 (3) 2 der Parkgebührenordnung (in der Version 1a) gestrichen wird.*

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

### Beschluss 2:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

2. Elektrofahrzeuge werden während des Ladevorgangs für eine Stunde von den Parkgebühren befreit.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

### Beschluss 3:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

3. Der Rat stellt den Bedarf zur Umrüstung der 2.580 Parkscheinautomaten (Parkgebührenanpassung und Umrüstung von etwa 200 Parkscheinautomaten mit spezieller Anforderungstaste) mit Gesamtkosten in Höhe von 359.600 € fest und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

Abschließend stellt stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Dr. Groß den so *geänderten* gesamten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden *geänderten* Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt die Anpassung der Parkgebühren gemäß der beigefügten Anlage 1a *mit der Maßgabe, dass § 1 (3) 2 der Parkgebührenordnung (in der Version 1a) gestrichen wird.*
2. Elektrofahrzeuge werden während des Ladevorgangs für eine Stunde von den Parkgebühren befreit.
3. Der Rat stellt den Bedarf zur Umrüstung der 2.580 Parkscheinautomaten (Parkgebührenanpassung und Umrüstung von etwa 200 Parkscheinautomaten mit spezieller Anforderungstaste) mit Gesamtkosten in Höhe von 359.600 € fest und

beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

**8.2.2 Busnetzerweiterung Interim  
1103/2019**

Der Punkt wurde vorgezogen und zusammen mit den Tagesordnungspunkten C und 8.2.3 behandelt.

**8.2.3 Stärkung und Ausweitung des KVB-Busnetzes  
hier: Dauerhafte Erweiterungen  
1215/2019**

Der Punkt wurde vorgezogen und zusammen mit den Tagesordnungspunkten C und 8.2.2 behandelt.

**8.2.4 Programm "Starke Veedel - Starkes Köln"  
Sozialraum Humboldt/Gremberg und Kalk  
4.7.1 "Integrierte Maßnahme zur ökologischen Revitalisierung West-  
waldstraße"  
hier: Baubeschluss  
1595/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Entwurf für die Integrierte Maßnahme zur ökologischen Revitalisierung Westwaldstraße bei gleichzeitigem Verzicht auf die Wohnungsbaupotentialfläche 8.08 „Singhofener Straße“ und beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich der Bewilligung von Städtebaufördermitteln und Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), die Maßnahme umzusetzen. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 3.200.000,00 € und sind im Teilfinanzplan 0902-Stadtentwicklung, Teilplanzeile 8 – Auszahlung für Baumaßnahmen im Haushaltsplan 2019 ff finanziert. Ausgehend von einer Förderquote von 85 % belaufen sich die zu erwartenden Fördermittel auf 2.720.000,00 €. Der Eigenanteil der Stadt Köln beläuft sich somit auf 480.000,00 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **8.2.5 Gesamtkonzept Bewegungsparcours im Kölner Grün 0639/2019**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln nimmt das Gesamtkonzept Bewegungsparcours im Kölner Grün zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der sukzessiven Umsetzung des Konzeptes nach Sicherung der haushaltsneutralen Finanzierung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **8.2.6 Freigabe- und Baubeschluss über die Maßnahme "Partizipatorische Neugestaltung Platz an St. Adelheid" in Köln-Neubrück aus dem Programm "Starke Veedel – Starkes Köln" (Einzelmaßnahme 2.10.4 im Sozialraum Ostheim und Neubrück) 3075/2018**

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) bedankt sich bei Herr Tuch, Stadtplanungsamt, und Herrn Beigeordneten Greitemann, Dezernat Stadtentwicklung, Planen und Bauen für den engagierten Einsatz bei dieser Vorlage.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat:

1. stimmt der Neugestaltung des Platzes "An St. Adelheid" in Köln-Neubrück einschließlich eines Spielplatzes zu und beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage der Entwurfsplanung (Anlage 6) – vorbehaltlich der Bewilligung von Städtebaufördermitteln – die Ausführungsplanung vorzunehmen und die Maßnahme baulich umzusetzen. Die förderfähigen Gesamtkosten betragen ca. 1.500.000 €. Ausgehend von einer Förderquote von 70 % belaufen sich die zu erwartenden Fördermittel auf ca. 1.050.000 €. Der Eigenanteil der Stadt Köln beläuft sich somit auf ca. 450.000 €;
2. beschließt unter gleichem Vorbehalt die Freigabe der benötigten investiven Auszahlungsermächtigungen;
3. bewilligt Mittel zur Regulierung der Pflasterflächen aufgrund von Wurzelschäden der Bestandsbäume;
4. beschließt die Errichtung einer 1-Raum-City-WC-Anlage auf dem Platz an St. Adelheid in Köln-Neubrück, entsprechend der Entwurfsplanung (Anlage 6) und dem Detailplan (Anlage 7);
5. beschließt die – nicht förderfähige – Sanierung und Ertüchtigung der öffentlichen Beleuchtung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

- 9.1.1 Neubau einer Kindertagesstätte in der Hans-Schulten-Straße in Köln-Neubrück;  
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Fischer (Fraktion DIE LINKE.) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.3.1  
1690/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.2 Endgültiger Ausbau der Matthias-Müller-Straße in Köln-Rath/Heumar  
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.3.3  
1811/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.3 Schrottplätze in Köln-Humboldt/Gremberg  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.5 (AN/0622/2019)  
1846/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.4 Illegales Gehwegparken  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.05.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.4 (AN/0587/2019)  
1888/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.5 Spielplatz Roddergasse in Köln-Humboldt/Gremberg  
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 30.04.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.3 (AN/0576/2019)  
1647/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.6 Wiederherstellung des Spielplatzes an der Geraer Straße in Köln-Höhenberg**  
**Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 30.04.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.2 (AN/0573/2019)**  
**1648/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.7 Hallen Kalk**  
**Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 9.2.6 (AN/0623/2019)**  
**1586/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

## **9.2 Neue Anfragen**

- 9.2.1 Marode Beschilderung der Radwanderwege in Köln-Brück**  
**Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2019**  
**AN/0803/2019**

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

- 9.2.2 Ansätze zur Lösung des zu erwartenden Problems durch Hol- und Bringverkehre nach Eröffnung der Kita Hans-Schulten-Straße in Köln-Brück**  
**Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2019**  
**AN/0806/2019**

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

- 9.2.3 Bürgerbeteiligung bei Bauprojekten in Kalk zu Zeiten der städtischen Pilotphase Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung**  
**Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 11.06.2019**  
**AN/0809/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung, die als Tischvorlage vorliegt (Vorlagen-Nr. 2148/2018), zur Kenntnis.

- 9.2.4 Betriebswirtschaftliche Entwicklung des Industriegebiets Kalk-Süd (Hallen Kalk)**  
**Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 12.06.2019**  
**AN/0814/2019**

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.5 Überprüfung der Situation des Lkw-Parkens auf dem Rather Kirchweg zwischen Pohlstadtsweg und Einmündung Neubrücker Ring in Brück/Neubrück**  
**Gemeinsame Anfrage der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 19.06.2019**  
**AN/0928/2019**

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**10 Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

**10.1.1 Empfehlungen des Begleitgremiums aus der Sitzung vom 25.06.2019 zum Werkstattverfahren Hallen Kalk am 02.07.2019**  
**2314/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.2.1 Sechzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln**  
**1366/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.2 Stadtverschönungsprogramm 2016/2017 für den Bezirk Kalk**  
**1189/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk stellt die Behandlung der Mitteilung weiterhin bis nach Durchführung des gewünschten Fachgesprächs zurück (siehe auch Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 09.05.2019, TOP 10.2.4).

**10.2.3 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2018 im Stadtbezirk Kalk**  
**1630/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Verbundprojekt Hitzeaktionsplan für Menschen im Alter für die Stadt Köln  
1954/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2019 - Bürgerhaus Kalk  
2002/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 Planfeststellungsbeschluss für die ICE Neubaustrecke Köln-Rhein/Main  
- Planfeststellungsabschnitt 13 (Köln-Vingst)  
1994/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Verbraucherberatung im Quartier: Jahresbericht 2018  
1918/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 KOMM-AN NRW – Programm zur Stärkung und Begleitung des ehrenamtlichen Engagements in der Arbeit mit Geflüchteten und Neuzugewanderten – Sachstandsbericht 2019  
2047/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Budget für Mängelbeseitigungen, Reparaturen Sportanlagen  
2119/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Gutachten zum Kalkberg (1641/2019)  
2288/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.11 Wird der Kalkberg schon genutzt?  
2200/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.12 Unterbringung der LG Kalk  
2316/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**II. Nichtöffentlicher Teil**

./.

***gez. Marco Pagano***

---

Marco Pagano (bis TOP 6.)  
(Bezirksbürgermeister)

***gez. Tanja Groß***

---

Dr. Tanja Groß (ab TOP 7.1)  
(Stellv. Bezirksbürgermeisterin)

***gez. Dieter Menne***

---

Dieter Menne  
(Schriftführer)